

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
A - LB 561	Praktische Gartendenkmalpflege	Herr Prof. Dr. M. Köhler m.koehler@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können ihre Kenntnisse zu praktischen Tätigkeiten in der Gartendenkmalpflege anwenden. Sie sind in der Lage, sich mit gartendenkmalpflegerischen Problemstellungen auseinanderzusetzen und wissen, wie und wo sie Informationen zu deren fachlich korrekter Lösung erhalten. Sie sind fähig, den eigenen Horizont zu erweitern und über das eigene Fach hinaus den Austausch zu anderen Fachdisziplinen herzustellen. Die Studierenden werden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt. Zudem sind sie zum gesellschaftlichen Engagement befähigt.	
Inhalte	<p>Es werden</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Durchführung gartendenkmalpflegerischer Arbeiten am konkreten Objekt, - die Wiedergabe und Darstellung gartendenkmalpflegerischer Prinzipien, - die theoretische Auseinandersetzung mit grundlegenden gartendenkmalpflegerischen Problemstellungen, - die Darstellung fachlich korrekter Lösungsansätze an einem Beispiel sowie - das Kennenlernen interdisziplinärer Ansätze der Restaurierungswissenschaften, insbesondere der Baudenkmalpflege, und des Pflegemanagements <p>behandelt.</p>	
Lehr - und Lernformen	1 SWS Seminar, 2 SWS Exkursion, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden die im Modul Geschichte der Landschaftsarchitektur und die des 1. Semester des Moduls Gartendenkmalpflege zu erwerbenden Kenntnisse und Kompetenzen vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Wahlpflichtbereich Landschaftsarchitektur des Bachelorstudiengangs Landschaftsarchitektur, in dem eins von drei Modulen zu wählen ist. Es kann alternativ im Wahlbereich Allgemeine Qualifikation absolviert werden, in dem ein Modul zu wählen ist.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Referat im Umfang von 60 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.